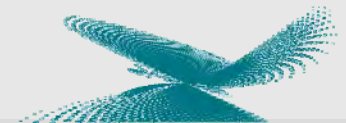
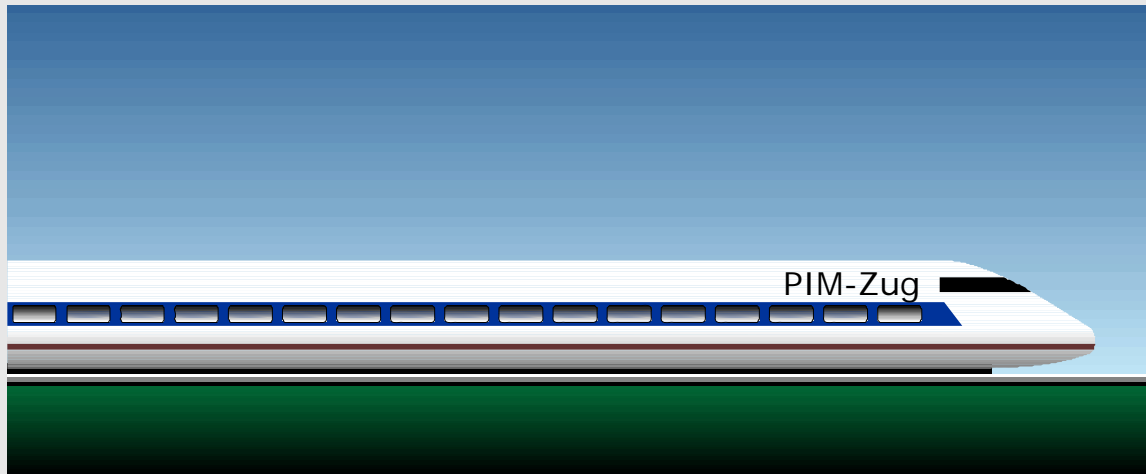




Was Technische Redakteure schon immer über PIM wissen wollten - aber nie zu fragen gewagt haben Auf den PIM-Zug aufspringen ohne überrollt zu werden

Jürgen Mührs
Oktober 2007

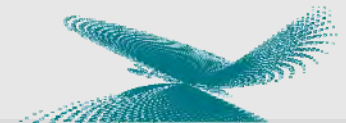
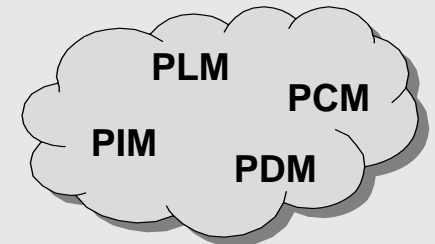




Was bedeutet PIM?

- **PIM** (Produktinformationsmanagement) ist die Bereitstellung von Produktinformationen für
 - verschiedene Ausgabe-Medien
 - verschiedene Vertriebskanäle
 - unterschiedliche Standorte

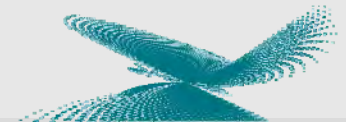
- Voraussetzung ist ein zentrales System zur
 - medienneutralen Datenhaltung
 - Pflege und Modifikation der Produktinformationen





Was sollen TR überhaupt in einem PIM-Projekt?

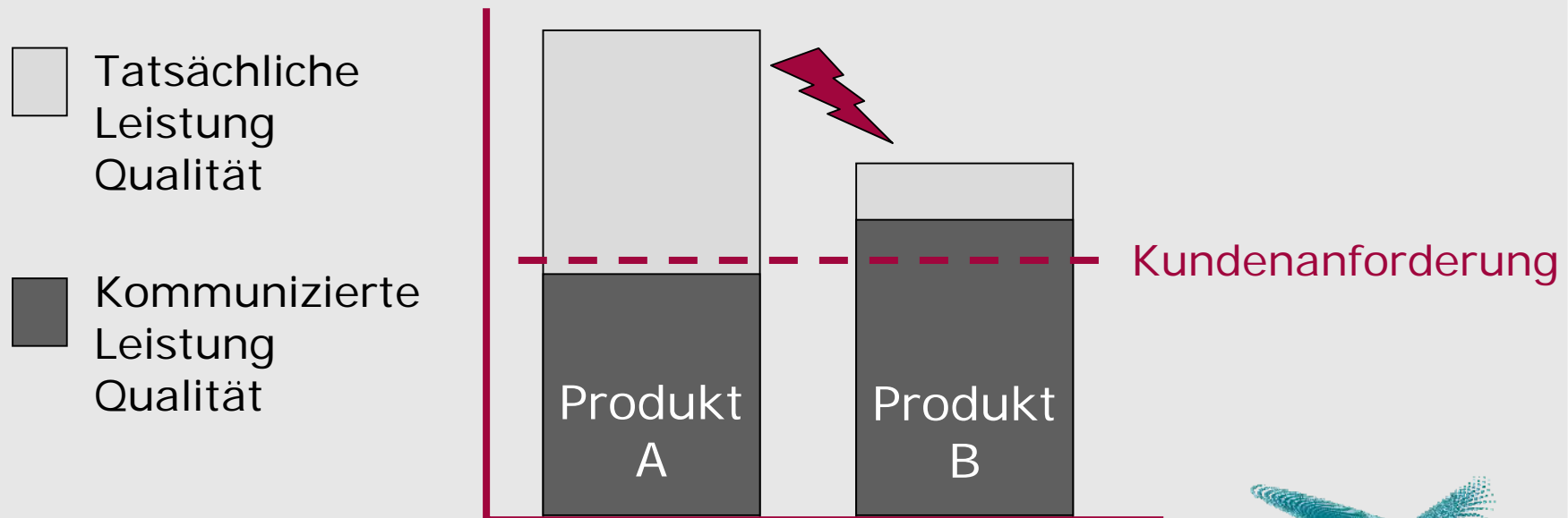
- Sammeln Informationen
- Bereiten Informationen auf
- Kennen die Produkte
- Sind Schnittstellenmanager und Networker
- Kennen Informationsbedarf der Zielgruppe
- Sorgen für professionelle, zentrale Bereitstellung von Produktinformationen
- Optimieren Informationsflüsse
- Haben CMS-Erfahrung
(Modularisierung und Wiederverwendung von Informationen)





Warum ist die Kommunikation von Produktinformationen nach außen so wichtig?

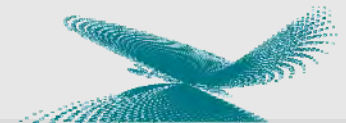
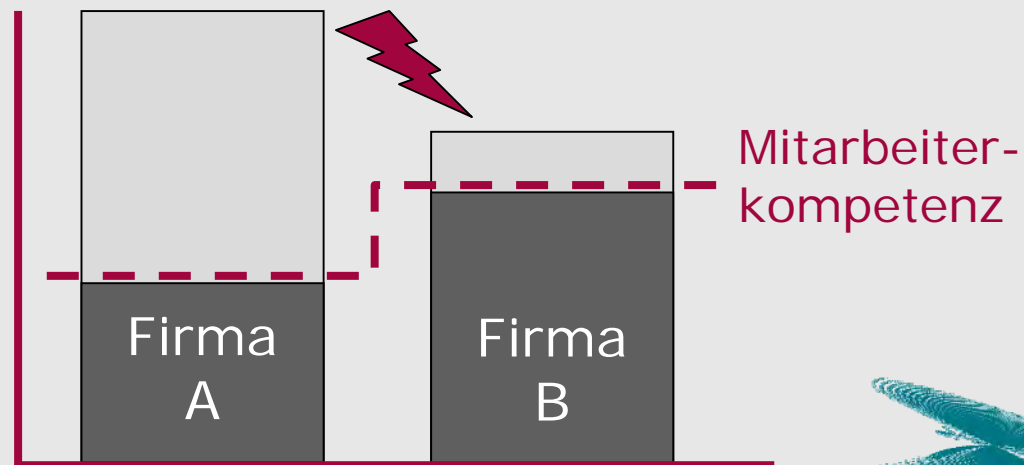
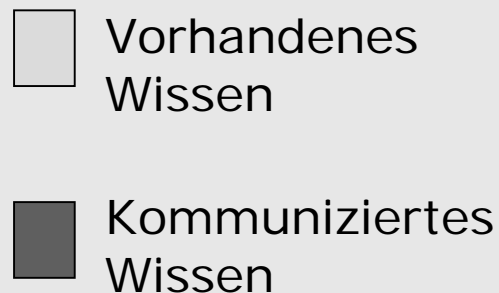
- Weil vor dem Kauf meist Produktinformationen, nicht das Produkt selbst verglichen werden.
- Das Produkt selbst wird vor dem Kauf selten getestet.





Warum sind strukturierte Produktinformationen auch innerhalb des Unternehmens wichtig?

- Intelligente Verknüpfung von Produktinformationen schafft neues Wissen (Mitarbeiter sind auch Informationskunden)
- Systematisch aufbereitete Daten stehen zentral vielfältigen Verwendungen und Nutzern zur Verfügung
- Unternehmensrelevantes Produktwissen steht allen Mitarbeitern zur Verfügung (steigert Gesamtkompetenz)

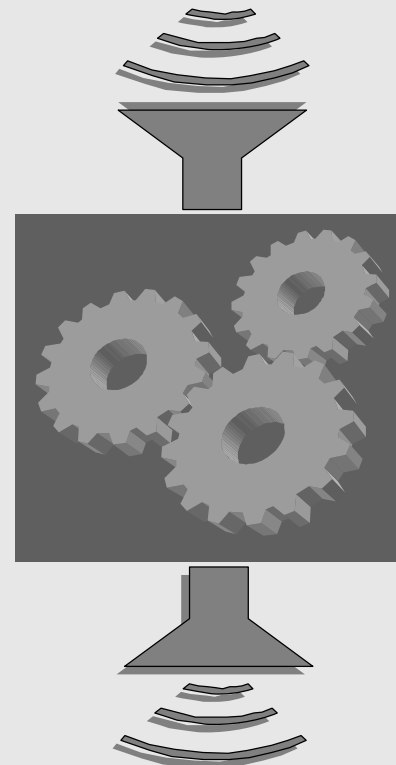




Was verspricht Produktinformationsmanagement (oder versprechen das nur die SW-Anbieter)?

- „Alles schneller“
- „Alles kostengünstiger“
- „Alles aktueller“
- „Alles individueller“
- „Alles unternehmensweit“
- „Alles zentral“
- „Alles verfügbar“
- „Alles multi-medial“
- „Alles automatisch“
- „Alles mehrsprachig“

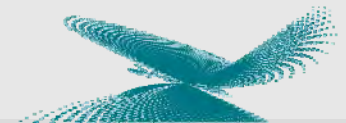
➤ „Alles im Griff“?



Alles rein!

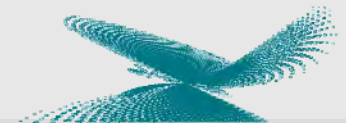
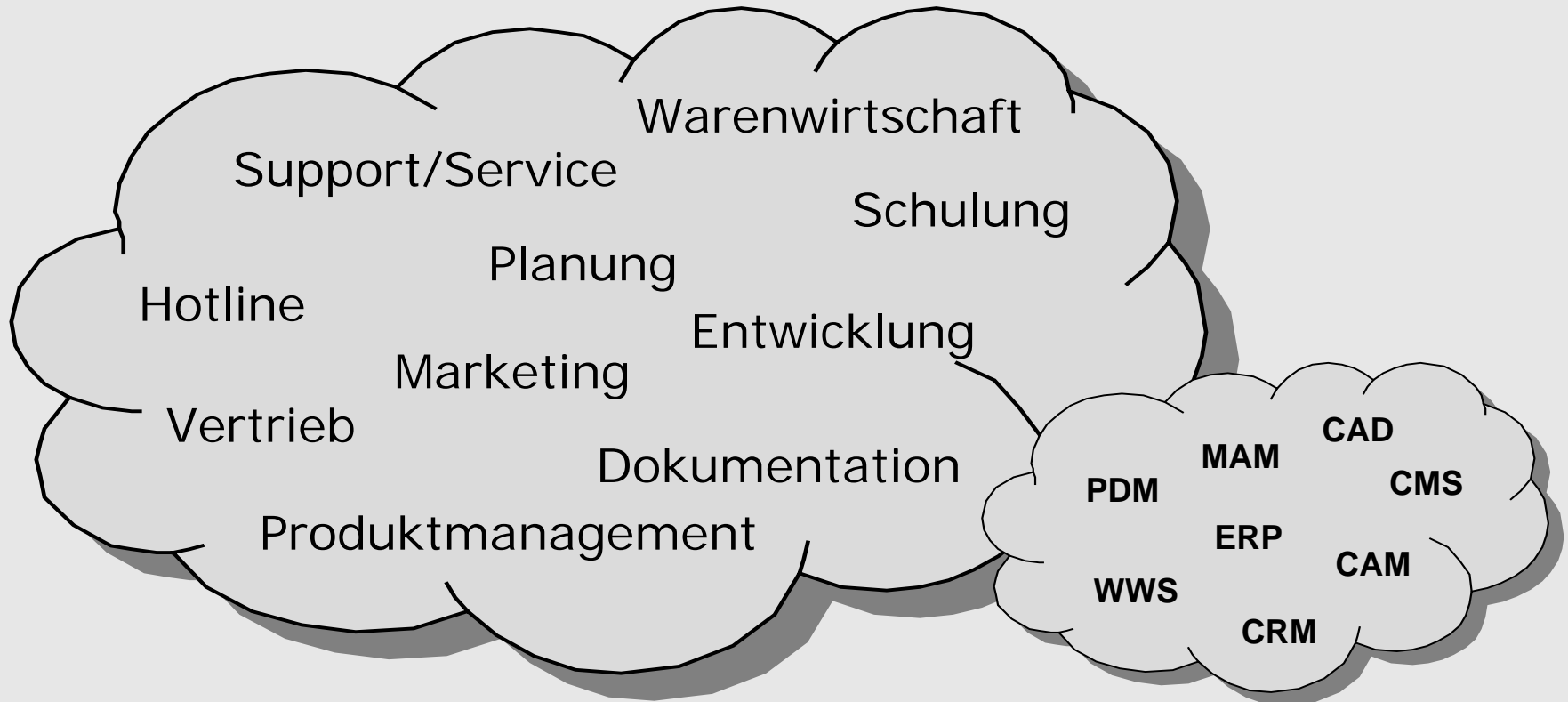
„Alles-im-Griff“-PIM

Alles raus!





Wer hat oder braucht Produktinformationen innerhalb des Unternehmens?





Welche Dokumentationsarten enthalten Produktinformationen?

Produktinformationen

Entwickler-Dokumentation

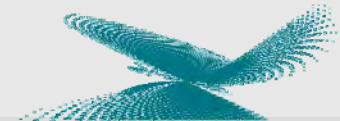
Lösungsstudien
Produktspezifikationen
CAD-Daten
Fabrikationsunterlagen
Verfahrensanweisungen
Qualitätsdokumentation
Zuliefererdokumentation
Stücklisten
...

Pre-Sales-Dokumentation

Datenblätter
Kundenpräsentationen
Anzeigen
Pressetexte
Werbematerial
Produktkataloge
Vertragsunterlagen
Produktfotos
Grafiken
Preislisten
...

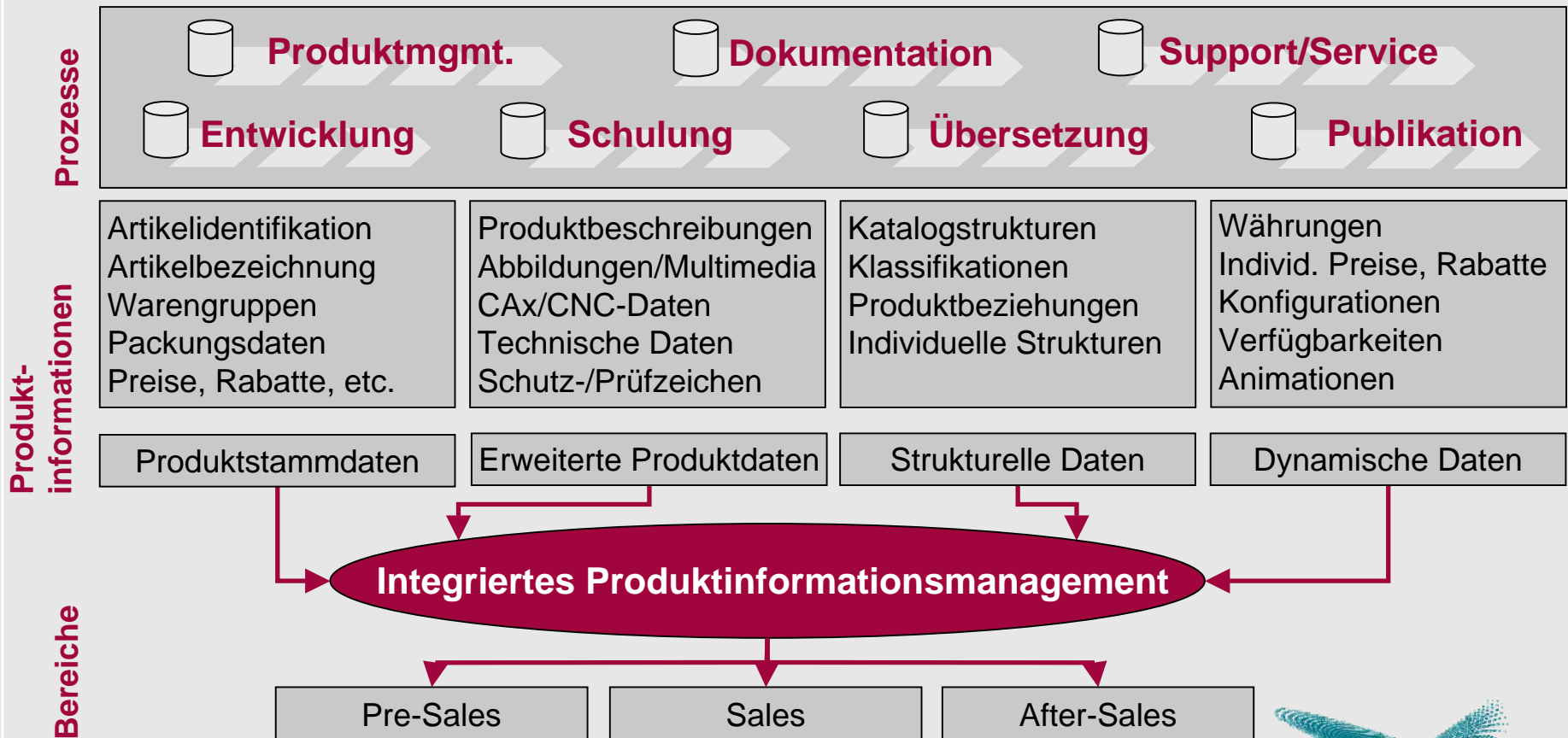
After-Sales-Dokumentation

Montageanleitungen
Installationsanleitungen
Betriebsanleitungen
Online-Hilfen
Service-Handbücher
Ersatzteilkataloge
Schulungsunterlagen
Dokumentation der
Gerätestände
...





Wie bekommt man alle Produktinformationen unter einen Hut?

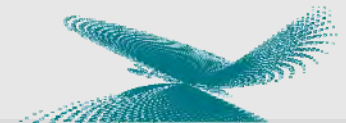
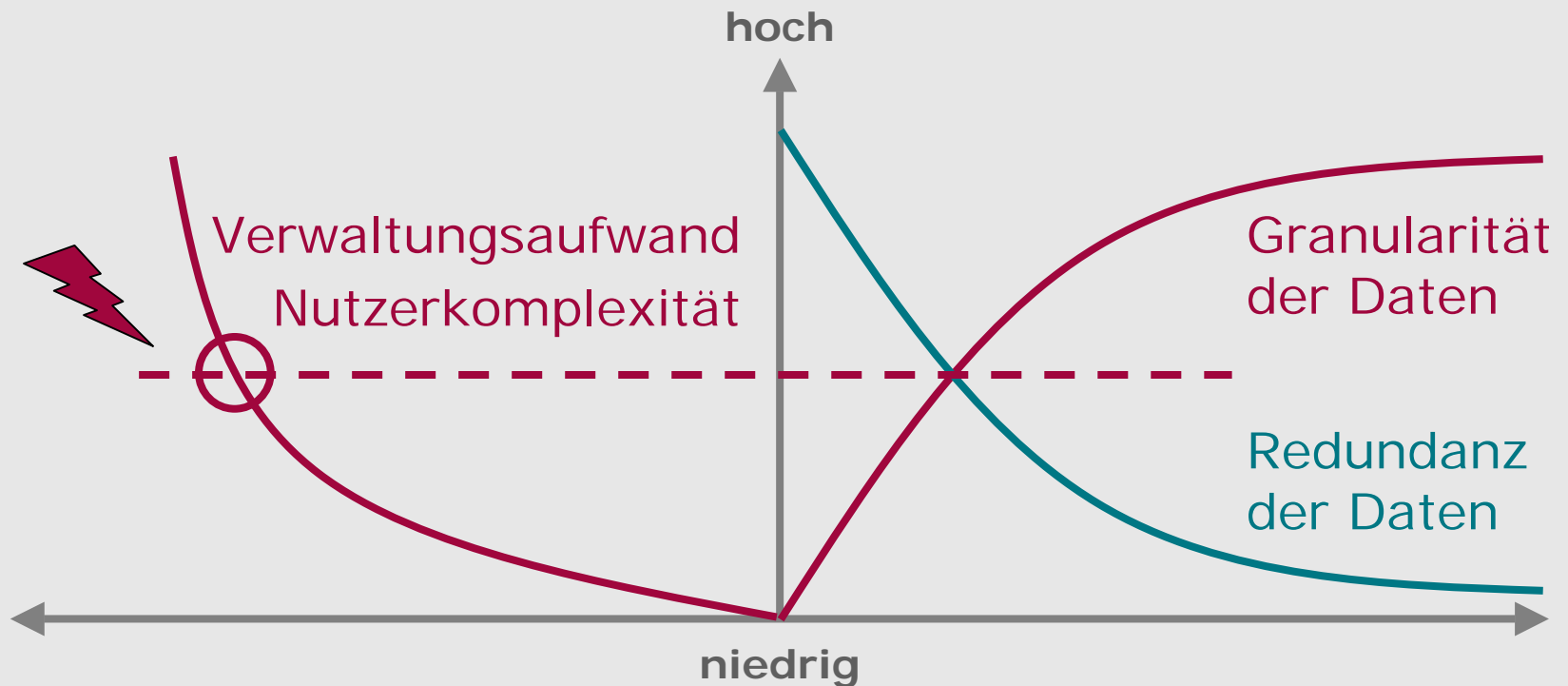


nach: Klett, H. Mucha, M.: Produktinformationsmanagement für Marketing und Vertrieb, Fraunhofer IAO



Wie lassen sich Produktdaten sinnvoll wieder verwenden?

Wiederverwendung der Daten





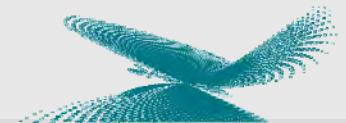
Wie muss die Granularität der Daten beschaffen sein?

Kerneigenschaften der Datenablage	I	II	III
Texte in einzelnen Feldern je Sprache	X	X	X
Beliebige Textfelder	X		
Wertelisten für Texte	-	X	-
Textzuweisung aus zentraler Textverwaltung	-	-	X
Technische Merkmale in einzelnen Feldern verwaltet	X	X	X
Wertelisten für technische Merkmale	-	X	X
Beschreibung des technischen Merkmals in separatem Feld	-	X	X
Ausgabespezifische Umrechnung der Werte	-	X	X

I = einfach granulare Datenablage

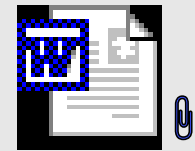
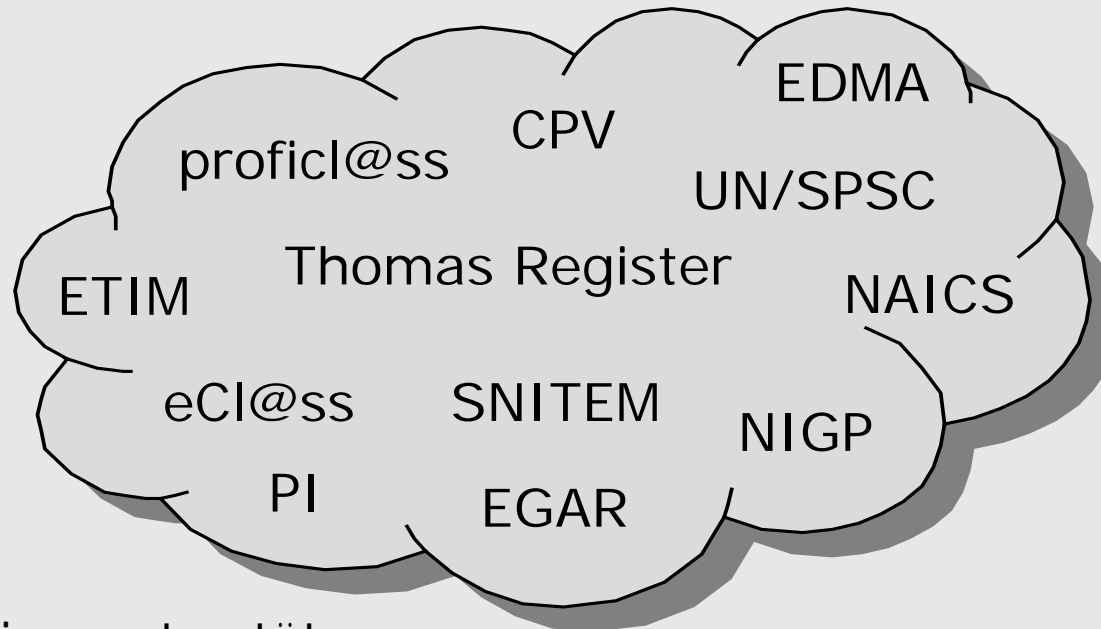
II = fein granulare Datenablage

III = fein granulare Datenablage mit Mapping





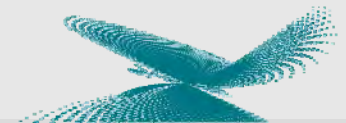
Warum und wie müssen die Daten klassifiziert sein?



Klassifikations-
systeme

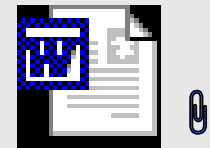
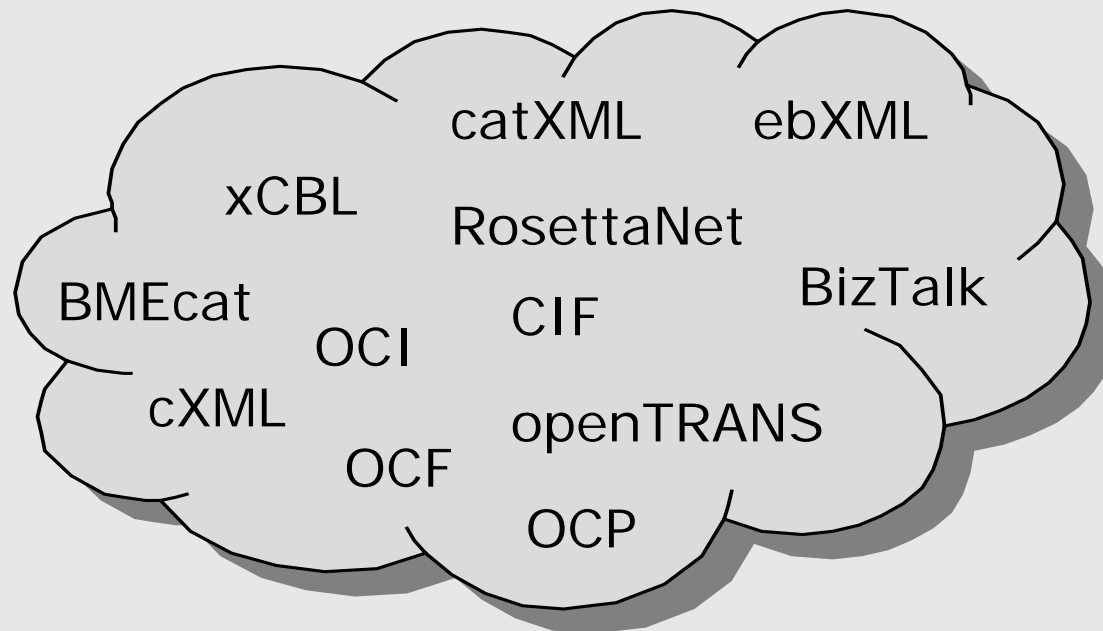
Klassifikationsunterstützung

- Ablage der Klassifikation in einem entsprechenden Datenbankfeld
- Zuweisung der Klassifikation aus entsprechenden Wertelisten
- Mapping der Klassifikationen aus entsprechenden Klassifikationsbäumen/-strukturen

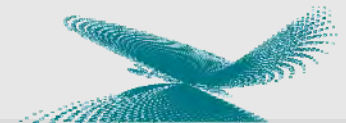




Warum und wie müssen die Daten für den Import und die Ausgabe standardisiert sein?



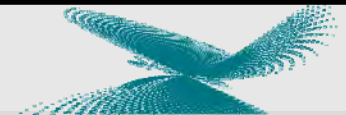
Standards Import
Ausgabe





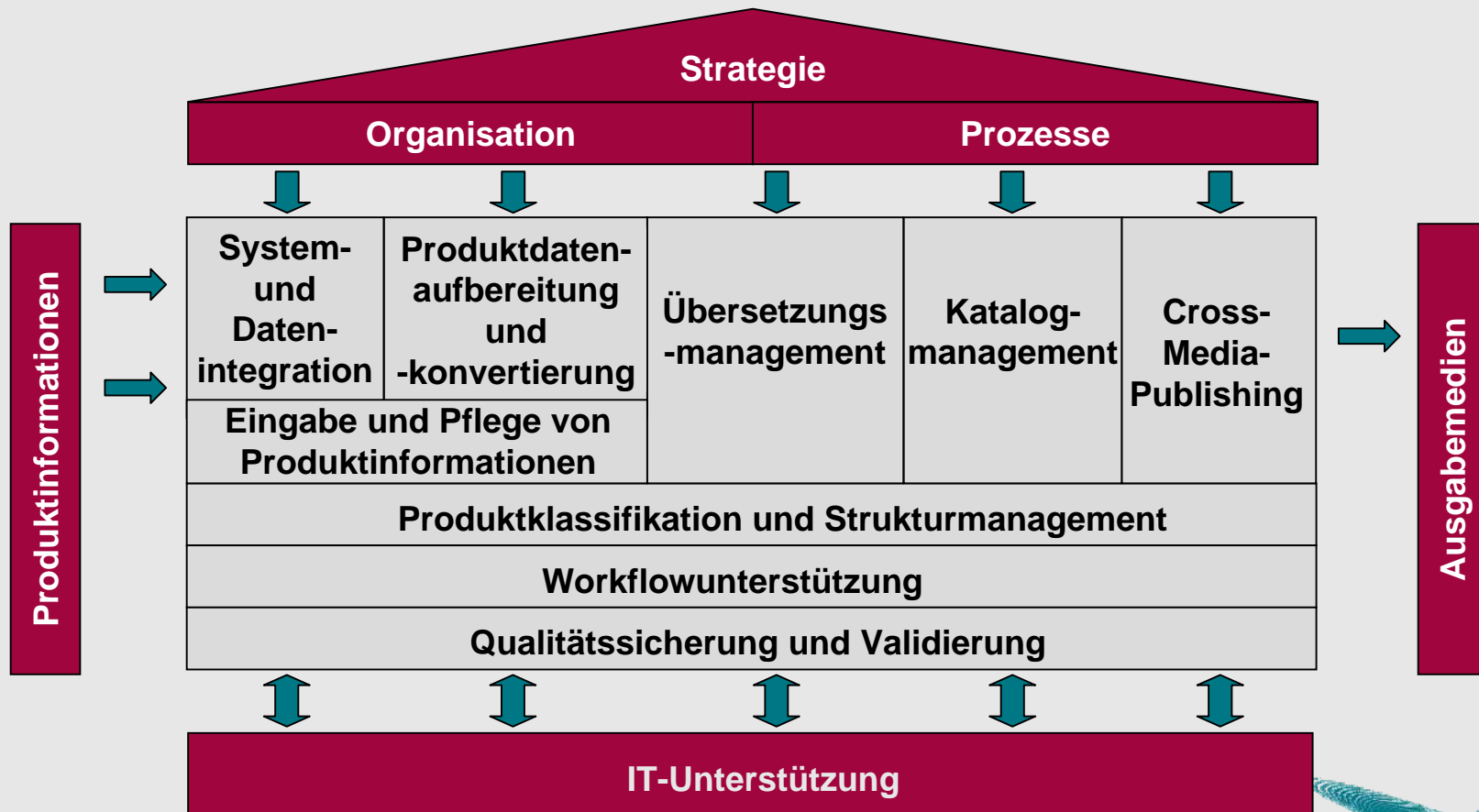
Was unterscheidet CMS von PIM-Systemen?

	PIM	CMS
Informations-objekte	Produktdaten, Merkmale, Ausprägungen (Farbe, Geometrie, Leistungen, Technische Daten, Preise, Verfügbarkeit)	Texte, Grafiken, Tabellen, Technische Daten, ...
Inhalte	Einheiten, Märkte, Länderspezifika, ...	Hinweise, Funktion, Bedienung, Wirkungsweise, ...
Entstehungsprozesse	Masken, Sachmerkmalleisten, ERP-Daten, Stammdaten, ...	Funktions- und aufbauorientierte Strukturen (DTD)
Funktionalität	Beziehungen (Up/Down/Cross-Selling)	Verwendungsnachweis, Wiederverwendung, Querverweise, ...
Zielgruppe	Kunde, Einkäufer, ...	Anwender, Service, Schulung, ...
Prozesse	Versionen, Übersetzung, Varianten, Variablen, Freigabe, ...	
Schnittstellen	<ul style="list-style-type: none">• Austausch mit weiterführenden Systemen (BMEcat, eTIM, ...)• Abgleich mit führenden Systemen (SAP, ERP, PDM, ...)	





Was macht PIM-Projekte so komplex?



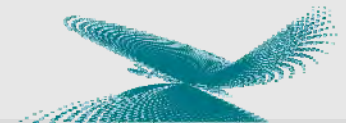
Quelle: Klett, H. Mucha, M.: Produktinformationsmanagement für Marketing und Vertrieb, Fraunhofer IAO



Darum sollen sich auch TR mit PIM beschäftigen!

Weil das Management von Produktinformationen

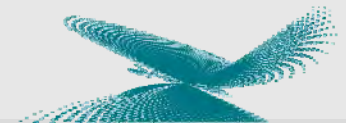
- keine neumodische Erscheinung ist.
- nicht nur Entscheider und Anbieter etwas angeht.
- schon immer auch von der Technische Dokumentation praktiziert wurde, aber nie so wahrgenommen wurde.
- einen tieferen Einblick in das eigene Unternehmen erlaubt.
- neue IT-Lösungen zur Prozess- und Systemintegration hervorbringt.
- die Abteilungen im Unternehmen besser zusammenarbeiten lässt.
- die Recherche und den Informationsfluss innerhalb des Unternehmens optimiert.
- die Grundlage für die Produktkommunikation zum Kunden bildet.
- die Basis für den Erfolg eines Unternehmens darstellt.
- strategische Unternehmensziele durchsetzt.





Links

- www.katalogmanager.de
- www.competence-site.de/product-information-management
- www.publishing-report.com





Statt Fazit

